

Sindelfingen: Projekt „Model United Nations“ vom 23. bis 27. Oktober am Goldberggymnasium

Vereinte Nationen auf der Schulbank

Von unserer Mitarbeiterin
Myriam Dieterich

Große Politik am Sindelfinger Goldberg-Gymnasium: Bei der „Model United Nations“ (Munog 10) simulieren 400 Schüler ab Klasse 9 die Sitzungsarbeit der Vereinten Nationen. Dafür schlüpfen sie für einige Tage in die Rolle der Delegierten der Mitgliedstaaten und vertreten deren politische Positionen.

Am Samstag beginnt das deutschlandweit einzigartige Projekt am Sindelfinger Goldberg-Gymnasium. Ähnliche gibt es nur noch in Schweden und Italien.

Der Goldberg erwartet dieses Mal Schüler aus 15 Ländern: aus Europa, aus Indien und sogar aus den USA. Die Schüler kommen bei Familien der Goldberg- und Stifts-Gymnasiasten unter. Bei Munog 10 werden weltpolitische Themen in Komitees diskutiert. Dazu gibt es zehn Gremien, zum Beispiel der Sicherheitsrat, die Vertragsstaatenkonferenz und der Wirtschafts- und Sozialrat.

Vier Hauptthemen

Delegierte bringen Resolutionsvorschläge ein, die dann in den Gremien auf den Tisch kommen. Wenn die Komiteearbeit beendet ist, gehen die Resolutionen in die Vollversammlung der Vereinten Nationen. Dort sind alle beteiligten Länder vertreten. Am Schluss steht jeweils die Abstimmung. Hauptthemen sind die Sicherheit, das Klima, die Wirtschaft und die Menschenrechte.

„Alles soll möglichst real dargestellt werden, daher diskutieren die Teilnehmer nur auf Englisch“, sagt Sophie Stellmacher, eine der Hauptorganisatoren. Außerdem gibt es eine Kleiderordnung. Für die Jungs ist Anzug und Krawatte Pflicht.

Außerhalb der Schulzeit haben hauptsächlich 15 Schüler mit Hilfe von fünf Leh-



Den Löwenanteil der Organisation übernahmen Anne Fock (Pressesprecherin), Stefanie Schray (Generalsekretärin), Sophie Stellmacher (Vize-Generalsekretärin) und Linda Oehler (Veranstaltungsleiterin, von links). Auf dem Bild fehlt ihr Stellvertreter Thomas Hawighorst.
Bild: Dieterich

rern die Simulation vorbereitet. Die Schirmherrschaft übernimmt wie letztes Jahr Tanja Gönner, Umwelt- und Verkehrsministerin von Baden-Württemberg. Finanzielle Unterstützung erhält das Team von Munog 10 von der Robert-Bosch-Stiftung, der Bürgerstiftung Sindelfingen und lokalen Betrieben.

Durch das Projekt sollen die Schüler ihre Englischkenntnisse verbessern, sich über ihr Wissen austauschen und Politik selbst gestalten. Ein weiteres Ziel ist es, die internationalen Beziehungen zu fördern. Darü-

ber hinaus übt sich das Organisationsteams in der Projektarbeit.

■ Wer sich für das Projekt interessiert, kann im Internet unter www.munog.de noch mehr dazu erfahren. Außerdem bietet das Organisationsteam an, als Gast an Sitzungen teilzunehmen. Besucher sind vom Sonntag, 24. Oktober, bis Mittwoch, 27. Oktober, ins Goldberg-Gymnasium eingeladen. Sitzungen für Besucher finden auf Deutsch statt.

ztes mit der Solistin Dagmar Bayer und Markus Wolf an der Trompete

Gärtringen: St.-Veit-Kirche